

Schweiz

SCOAP³-Beitrag: 1.3% \cong 130.000 €

kleiner Kreis von HEP-Zentren:

Genf U, Zuerich U, ETH, Bern U, PSI + ...

Eol unterzeichnet von CHIPP

CHIPP

Swiss Institute of Particle Physics

member institutes:

- 8 higher education institutions
- 5 others, e.g. SNF

individual members:

- all physicists in particle- and astrophysics holding a diploma in physics and being employed by a member institute
- Swiss physicists on the CERN staff

CHIPP board:

- all elected professors in theoretical and experimental particle and astroparticle physics

Finanzierung auf nationaler Ebene

Das internationale fair share-Modell (proportional zum Publikationsaufkommen) lässt sich nicht problemlos auf die nationale Ebene übertragen

- Konflikt zwischen Bibliotheken und Wissenschaftlern:
 - Wer viel publiziert, wird teuer
- mangelnde Stabilität und Berechenbarkeit
 - grosse zeitliche Fluktuationen speziell an kleinen Fachbereichen
- Widerstand bei höherer als der gegenwärtigen Belastung
 - Institute mit sehr hohem Publikationsaufkommen

Nationale Modelle

- jeder zahlt den gleichen Beitrag
 - Länder mit geringem Beitrag
- amerikanisches Modell: Jede Bibliothek zahlt ihre momentanen Subskriptionsgebühren in den nationalen SCOAP³-Topf
 - eventuelle Einsparungen werden entsprechend umgelegt
- Foerderorganisation zahlt den gesamten Betrag
 - Länder mit zentraler Struktur
- Konsortium zahlt zentral
- gemischte Finanzierung
- ...

Aufgabe auf nationaler Ebene

- Bestandsaufnahme
 - wieviel wird momentan an Subskriptionsgebühren insgesamt gezahlt?
 - wer zahlt wieviel an wen?
- konsensfähiges win-win Modell
 - zugeschnitten auf die spezifischen nationalen Strukturen